

Gesundheit = Wohlordnung in Körper – Seele – Geist

Aus der Wohlordnung kann der Mensch nach zwei Seiten „herausfallen“ →

Unordnung / „Chaos“: der Mensch lässt sich überfluten, ist zu offen, flexibel und unstrukturiert, Energiemangel; mangelnde Grenzsetzung

- Chaos-Themen:**
- Nervosität, Ruhelosigkeit, Gereiztheit, Bauch-, Kopfschmerzen
 - Überreizt, gedankliches und emotionales Durcheinander, Müdigkeit
 - geschwächtes Immunsystem → Infektion (Viren, Bakterien, Parasiten)
 - geschwächtes Milieu → Entzündungen
 - alle -itis-Krankheiten wie
 - Gastritis (Magenschleimhautentzündung)
 - Colitis (Darmentzündung), Duodenitis
 - Zystitis (Blasenentzündung)
 - Arthritis/Polyarthritis (Rheumatismus)
 - Allergien
 - Krebs, Tumore
 - chaotische Ängste, Orientierungslosigkeit
 - Burn out = Ich habe den Kontakt zu Körper und Seele verloren!

Zu starke Ordnung / „Starre“: der Mensch macht „zu“, verkrampft sich, die Energie wird gehalten, das System erstarrt, zu starke Abgrenzung

- Starre-Themen:**
- Verspannungen wie Kopf-, Schulter-, Rückenschmerzen
 - Verkrampfung (kann körperlich, seelisch oder geistig sein)
 - Verhärtung (Muskeln, Gefäße, Organe, Gefühle, Gedanken)
 - hoher Blutdruck, Herzinfarkt
 - alle -ose-Krankheiten wie
 - Arthrose (Gelenkabnutzung)
 - Arteriosklerose (Gefäßablagerungen)
 - Multiple Sklerose (vielfache Verhärtungen)
 - einengende Ängste, Ausweglosigkeit, Panik
 - Burn out = Ich habe den Kontakt zu Körper und Seele verloren!

Wie hängen Chaos- und Starre-Themen zusammen?

Starre-Themen binden Energie, halten fest, so dass andernorts Energie fehlt → Chaos z.B.

- Verspannung verlangsamt den Energiefluss, so dass der Stoffwechsel träge wird und die Verdauung allenfalls stockt, Rückfluss entsteht, die Organe werden überfordert → Chaos
- ein chronisch verkrampftes Gelenk (Arthrose) hat einen schlechten Stoffwechsel → das Milieu wird sauer → anfällig für Infektion; Entzündung (Arthritis) → Chaosthema

Chaos-Themen rufen nach Energie und ziehen sie dort ab, wo es noch hat; z.B.

- ein überforderter Dickdarm blockiert die Lungenenergie; Lunge geschwächt (Husten)
- ein überforderter Dünndarm (unpassende Ernährung, zu viele Sorgen) blockiert die Herzenergie (keine Lebensfreude, Herzrhythmusstörungen, Angst, Verkrampfung)

Ursachen, die zu „Chaos“-Themen führen

Überforderung im Sinne von zu viel „hereingelassen“ oder aufgeladen

- Psychisch/geistig zu viel gleichzeitig, Gefühl- und Gedankenüberflutung
- Körperlich: zu viel gegessen, zu viel Bewegung, zu viel Druck

Überreizung: zu viele Reize

aus der Umwelt: - Computer, TV, Medien

- Essen: Zusatzstoffe, Pestizide, Herbizide, Antibiotika
- E-Smog: WLAN, Handy, Computer, elektr. Leitungen, Dect-Telefone
- Luft : Ozon, Schwermetalle (Quecksilber, Blei, Aluminium)
- künstliche Stoffe: Medikamente, Textilien, Baustoffe, Waschpulver
Kosmetika,
- Licht: zu viel, zu wenig, Kunstlicht
- Geopathie (Erdstörungen, Erdstrahlen)
- Bestrahlung, Röntgen, Chemotherapie

aus der Innenwelt:- innere Überreizung durch verdrängte Themen, die nicht erlöst werden
(Traumas, Trauer, Schock, Enttäuschung).....führen oft zu Ängsten →

Unerklärliche Ängste, Panik

mangelnde Abgrenzungsfähigkeit

Genetische Anlage, Erbgutqualität!

Charakter, Persönliche Anlage, karmisch Mitgebrachtes

Umfeld: Krieg, Hektik, Umweltverschmutzung

Kultur/Erziehung: Laissez-faire-Stil, keine Rhythmen, keine Rituale

Denkanstoss: Wo in meinem Leben, bei welchen Themen, neige ich zu „Chaos“ und mangelnder Abgrenzung?

Ursachen, die zu „Starre“-Themen führen

Überforderung durch Druck, den ich zulasse oder mir selber mache:

Psychisch/geistig: - sich minderwertig fühlen, mangelnder Selbstwert/Selbstliebe

- sich überschätzen, Selbstüberschätzung

- Macht- und Konkurrenzdenken

- Perfektionismus

Körperlich: -seelisch/geistiger Druck führt zu körperlichem Druck

- immer gleiche Bewegung ausführen, einseitige Belastungen

Ängste

- Existenzängste (Job, Geld, Heimat)

- Verlustängste (Liebe, Beziehungen, Geld, Heimat)

- Todesängste, Platzangst, Flugangst, Angst vor Ablehnung

Schock, Trauma: bleibt in Muskeln, Nervensystem, Organen stecken

Bewegungsmangel, schlechte Haltung

Organtefone: unsere Organe haben wenige Nerven zum Bewusstsein, deshalb telefonieren sie in andere Gewebe und Muskeln, wenn es ihnen schlecht geht, z.B. Leber→rechte Schulter; Herz→linke Schulter/Arm; Darm→Rückenschmerzen; Galle→Nacken

negative Gedanken und Gefühle ziehen zusammen → Muskeln, Gefässe, Organe, Drüsen verengen sich → schlechter Fluss und Stoffwechsel → verstopftes Gewebe → Ablagerungen →Selbstvergiftung

Opferhaltung, sich fremdbestimmen lassen, mangelnde Selbstbestimmung

genetische Anlage, Erbgutqualität!

Charakter, Persönliche Anlage, karmisch Mitgebrachtes

Umfeld: grosser Leistungsdruck, Angst als Druckmittel

Kultur: repressive, unterdrückende Gesellschaftsordnung

Erziehung: sehr strenger Erziehungsstil, dominante, (über-)fordernde Elternteile

Denkanstoss: Wo in meinem Leben, bei welchen Themen neige ich zu Verkrampfung, fühle ich mich unfrei, lasse ich mich fremdbestimmen oder mache mir selber Druck?